

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung verbesserte sich bis zum Börsenschluss am Freitag leicht, doch blieben die Händler hinsichtlich der möglichen negativen Auswirkungen der Zollpolitik von Präsident Trump auf die Weltwirtschaft, die Stimmung der US-Verbraucher (**siehe unten**) und die US-Vermögenswerte nervös. Aktienindizes und Rohstoffe stiegen, während der Dollar fiel.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Verbraucherstimmung sinkt aufgrund von Inflationsängsten weiter

- **Vorläufiges Michigan-Verbrauchervertrauen (April):**
50,8 gegenüber 57 erwartet. Mehrjähriges Tief.
1-Jahres-Inflationserwartungen der Verbraucher:
6,7% gegenüber 5% erwartet.
- Dies zeigt, dass die US-Verbraucher zunehmend besorgt sind, dass Zölle zu höheren Preisen, Arbeitsplatzverlusten und niedrigeren Einkommen führen könnten. All dies sind keine guten Nachrichten für die Wirtschaft oder die Unternehmensgewinne.



Die US-Aktienindizes legten am Freitag allesamt zu und verzeichneten den größten Wochengewinn seit 18 Monaten, da die Händler einige der starken Verkäufe von Anfang April rückgängig machten. Der S&P 500 stieg am Freitag um 1,8 % und schloss bei 5.395 Punkten, was in einer volatilen Handelswoche zu einem Gesamtgewinn von 5,7 % führte. Der Nasdaq 100 erholte sich ebenfalls um 1,8 % und schloss bei 18 820 Punkten (+7,7 % im Wochenvergleich), während der USA 30 um 1,6 % zulegte und bei 40 445 Punkten schloss (+5,3 % im Wochenvergleich). (**Seite 3 Nasdaq 100 TA Update**).

Die europäischen Indizes legten am Freitag ebenfalls zu, angeführt von kräftigen Zuwächsen beim UK 100, der um 2,1% zulegte und die Woche bei 8.096 Punkten schloss (+1,4% gegenüber der Vorwoche), unterstützt durch ein deutlich über den Erwartungen liegendes britisches BIP-Wachstum im Februar. Der Germany 40 stieg am Freitag um 0,4% und schloss bei 20.870 Punkten, was einem Zuwachs von 2% gegenüber der Vorwoche entspricht, während der Europe 50 um 1% zulegte und bei 4.815 Punkten schloss (+1,3% gegenüber der Vorwoche).

Der US-Dollar-Index fiel im Wochenverlauf um 3% und schloss bei 99,58, einem Stand, der zuletzt im Juli 2023 erreicht worden war, da Händler als Reaktion auf den eskalierenden Handelskrieg zwischen den USA und China ihre Short-Positionen aufstockten. EURUSD war der Hauptnutznießler der Dollarschwäche und stieg im Wochenverlauf um 3,6 % auf 1,1341 und verzeichnete den höchsten Schlusskurs seit Februar 2022. (**Seite 4 EURUSD TA Update**).



Kakao TA Update:
Die Unterstützung bei 7630 (Tief vom 24. März) hat die Abwärtsbewegung der letzten Woche aufgehalten, aber während der Widerstand bei 8591 (Schwäche in der ersten Aprilhälfte) den Aufwärtstrend weiterhin begrenzt, besteht das Potenzial für einen möglichen Durchbruch nach unten in Richtung 6721 (Tief vom 11. November).

Sollte der Kurs wieder über 8591 schließen, könnte dies auf ein erneutes Potenzial für weitere Kursgewinne bis 9479 (Hoch vom 4. April) oder sogar 9645 (38% Retracement der Schwäche vom 18. Dezember bis 24. März) hindeuten.



Bei den Rohstoffen hatte Kakao eine unbeständige Woche, in der er am Mittwoch zunächst auf ein Dreiwochentief von 7.665 fiel, bevor er sich erholte und die Woche bei 8.377 schloss (**siehe Kakao TA Update**). Gold erholte sich von seinem 1-Monats-Tief bei 2.956 am Montag und schloss die Woche aufgrund der Nachfrage nach sicheren Häfen auf einem neuen Allzeithoch von 3.236 (+6,6% im Wochenvergleich). Öl erholte sich von einem 4-Jahres-Tief von 55,12 am Mittwoch und schloss am Freitag wieder bei 61,46 (-1,2% auf Wochenbasis).

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:	
BST -5	= New York
BST	= London
BST +1	= Frankfurt
BST +9	= Sydney

Alle Zeiten sind **Britische Standardzeit (BST)**. Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um die Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 14.4	DIENSTAG 15.4	MITTWOCH 16.4	DONNERSTAG 17.4	FREITAG 18.4
VOR DEM ÖFFNEN	M&T Bank Goldman Sachs	PNC Financial Bank of America Citigroup J&J	ASML First Horizon US Bancorp Prologis Abbott	Sainsbury's United Health AMEX State Street HBAN	Comerica Inc
		United Airlines Omnicom J.B. Hunt	Icade Synovus Financial Alcoa SL Green Realty CSX	Netflix	
NACH ABSCHLUSS					

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0400 BST China Importe, Exporte und Handelsbilanz. Ein wichtiges Update zum aktuellen Zustand der Weltwirtschaft (Exporte), der Lieferketten und des Inlandsverbrauchs (Importe) zu Beginn der Woche. Diese Veröffentlichung könnte sich auf die Richtung der Indizes China A50 und Hongkong 50 auswirken.

Dienstag: 0700 BST GBP Beschäftigungsdaten. GBPUSD-Händler werden sich auf die aktualisierten Daten zur Arbeitslosigkeit und zum Lohnwachstum konzentrieren, um herauszufinden, ob die Bank of England in der Lage sein wird, die Zinssätze später im Monat zu senken.

1330 BST CAD Inflationsdaten (CPI). Diese Inflationsdaten könnten Aufschluss darüber geben, ob die jüngste Eskalation des Handelskriegs mit den USA zu höheren Preisen führt, was die kanadische Zentralbank (BoC) dazu zwingen könnte, die Zinssätze bei ihrer Sitzung am Mittwoch unverändert zu lassen, was Auswirkungen auf die Richtung des USDCAD hätte.



Nasdaq 100 TA Update:

Die Erholung der letzten Woche wurde durch den Widerstand bei 19405 (Mittelpunkt des Ausverkaufs vom 18. Februar/April 7) aufgehalten. Rückgänge von diesem Niveau aus fanden Unterstützung bei 17919 (Mittelpunkt der April-Kursstärke), die auch in der nächsten Woche ein Schwerpunkt bleibt. Ein Durchbruch unter dieses Niveau deutet auf Abwärtsrisiken in Richtung 16459 (Tief vom 7. April) hin.

Auf der Oberseite sind Schlusskurse über 19405 erforderlich, um Stärke bis 20094 (höheres 62%-Retracement) oder sogar 20535 (Hoch vom 26. März) anzudeuten.

Mittwoch: 0300 BST China Industrieproduktion, BIP und Einzelhandelsumsatz. Letzte Woche erklärte der chinesische Premierminister, das Land verfüge über ausreichend politische Instrumente, um die negativen Auswirkungen des eskalierenden Handelskriegs mit den USA auszugleichen. Händler werden diese Aktualisierungen zur aktuellen Gesundheit der Wirtschaft beobachten, um das Ausmaß etwaiger neuer Stimulierungsmaßnahmen zu bestimmen, die sich auf den China A50 Index auswirken könnten.

0700 BST GBP Inflationsdaten (CPI). Eine wichtige Veröffentlichung für die Bank of England, da sie im letzten Monat die Zinssätze aufgrund der Unsicherheit über die Richtung der britischen Inflation nicht gesenkt hat. Ein niedrigerer VPI-Wert könnte die Erwartungen der Händler auf eine Zinssenkung im April erhöhen, während ein höherer Wert zu einer Enttäuschung führen könnte. In jedem Fall dürfte diese Zahl die Kurse des UK 100 und des GBPUSD beeinflussen.

1330 BST USD Einzelhandelsumsätze. Händler von US-Aktienindizes werden diese Aktualisierung genau beobachten, um zu sehen, ob sich die schwächere Verbraucherstimmung auf die Ausgaben der Haushalte ausgewirkt hat. Sollte dies der Fall sein, könnte dies die Gewinnerwartungen der Unternehmen beeinträchtigen, was die Stimmung verschlechtern könnte. **(Über Nasdaq 100 TA Update).**



EURUSD TA Update:

Die Aufwärtsbeschleunigung der letzten Woche schloss erfolgreich oberhalb von 1,1213 (Hoch vom 25. September), wodurch der Spielraum für höhere Niveaus erhalten blieb. Eine kurzfristige Abwärtsreaktion des Preises ist möglich, aber während 1,1194 (38% Retrace vom 27. März bis 11. April) intakt bleibt, besteht das Risiko, dass 1,1472 (Höchststand vom Freitag) nachgibt, was die Möglichkeit eröffnet, dass 1,1494 (Höchststand vom Februar 2022) und sogar 1,1692 (Höchststand vom Oktober 2021) erreicht werden. **Ein Durchbruch** unter 1,1194 ist zwar nicht durchweg negativ, könnte aber zu einem Test von 1,1104 (50%-Retracement) führen.

1445 BST CAD BoC-Zinsentscheidung, 1530 BST BoC-Presskonferenz. Die Entscheidung, ob die kanadische Zentralbank bei dieser Sitzung die Zinsen erneut senkt, könnte sehr knapp ausfallen, da sie höhere Inflationsbedenken gegen eine schwächelnde Wirtschaft abwägt.

Donnerstag: 1315 BST EUR EZB-Zinsentscheidung, 1345 EZB-Presskonferenz. Ein wirklich wichtiges Ereignis, das die Händler verdauen müssen. Der EZB-Ausschuss scheint sich aufgrund der durch die jüngsten US-Handelszölle entstandenen Unsicherheiten uneins zu sein, wie es mit den Zinssätzen weitergehen soll. Dies erhöht die Chancen auf Volatilität für EURUSD und die europäischen Indizes im Vorfeld der eigentlichen Zinsankündigung und während der Pressekonferenz von EZB-Präsidentin Lagarde. **(Siehe oben EURUSD TA Update).**

Freitag: 0030 BST JPY Inflationsdaten (CPI). Die Richtung der japanischen Inflation ist entscheidend für die Bestimmung des Zeitpunkts der nächsten Zinserhöhung durch die Bank of Japan. Ein von den Erwartungen abweichender Wert könnte die Volatilität des USDJPY und des Japan 225 zum Ende der Woche erhöhen.

Wichtige Chart-Ebenen, die Corellianische Mentoren beobachten

AUDUSD:

Unterstützung

- 1: 0,6154, 38%-Retracement
- 2: 0,6108, mittlerer Punkt der gleichen Bewegung
- 3: 0,6063, 62%iges Retracement

Widerstand

- 1: 0,6299, Höchststand vom Freitag
- 2: 0,6309, 38%iger Rücksetzer
- 3: 0,6388, Monatshoch vom April

Deutschland 40:

Unterstützung

- 1: 20273, Tief vom Freitag
- 2: 19003, Tief vom letzten Montag
- 3: 18868, Tief vom November 2024

Widerstand

- 1: 21077, Höchststand vom Freitag
- 2: 21693, Höchststand der letzten Woche
- 3: 21823, 62% Retracement März/April

Gold:

Unterstützung

- 1: 3174, Tiefststand vom Freitag
- 2: 3137, 38%-Retracement April
- 3: 3104, Mittelwert derselben Bewegung

Widerstand

- 1: 3245, Allzeithoch der letzten Woche
- 2: 3292, 200%ige Fibonacci-Erweiterung
- 3: 3388, 238% Fibonacci-Ausdehnung

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) operiert unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden. Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieser Präsentation ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Corellian ist ein Anbieter von Bildungs- und Informationsdienstleistungen, die in Form von Newslettern, Forschungsdokumenten, digitalen Videos, Webinaren, Live-Schulungen und anderen schriftlichen Produkten im Bereich des globalen Finanzmarkthandels bereitgestellt werden. Corellian bietet keine Finanzberatung an und ist nicht von der Financial Conduct Authority zugelassen. Corellian übernimmt keine Haftung dafür, wie Sie sich für Finanztransaktionen entscheiden. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation vorlagen.

Alle Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich der Aufklärung und Information. Jegliche Marktanalysen, Nachrichten oder Informationen, die von Bloomberg, CNBC, Reuters oder anderen Drittanbietern zur Verfügung gestellt werden, sind öffentlich zugänglich und dienen nur zu Bildungs- und Informationszwecken und sind in keiner Weise als Finanz- oder Anlageberatung zu verstehen. Corellian bietet keine Finanz- oder Anlageberatung an und übernimmt keine Verantwortung für Missverständnisse oder Missbrauch dieser Informationen, die zu einem negativen Ergebnis führen. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Angaben, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient ausschließlich zu Bildungs- und Informationszwecken und stellt in keiner Weise eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung oder ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar. Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ dar, die durch Begriffe wie „können“, „werden“, „sollten“, „erwarten“, „antizipieren“, „projizieren“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „fortsetzen“, „anstreben“ oder „glauben“ (oder deren Verneinungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist ein Warenzeichen von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.